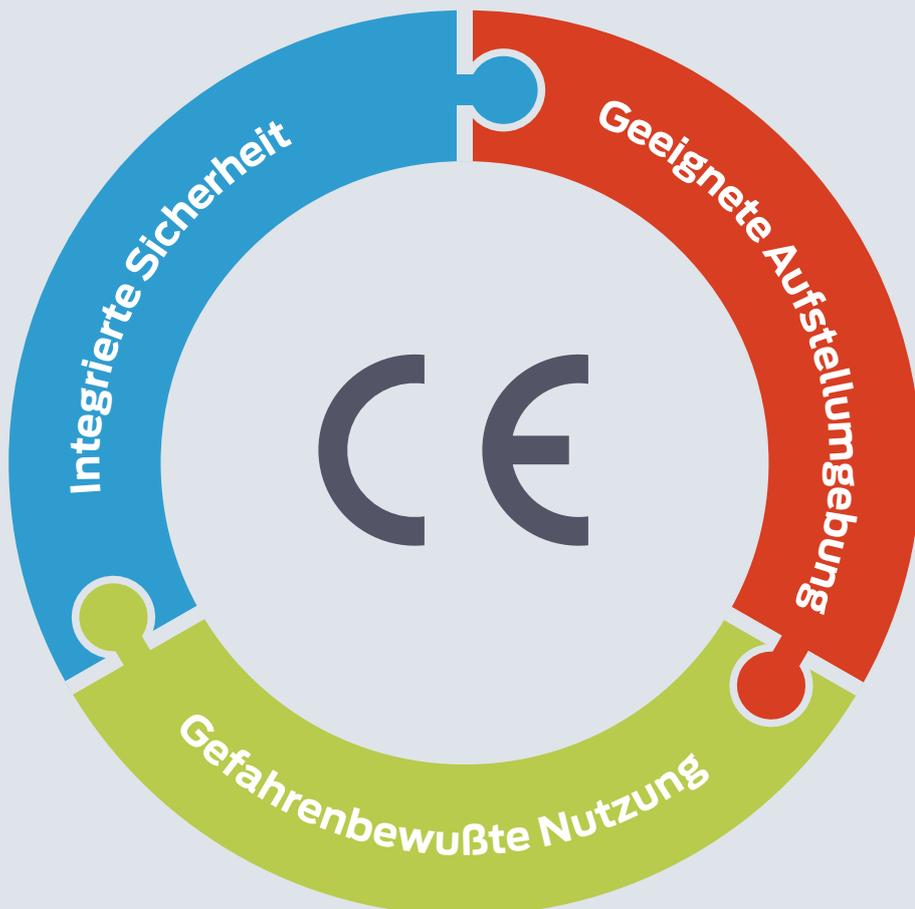


Hinweise zur EU-Konformitätserklärung

# COBOT SCHWEISSEN



**Schweisstechnik + Werkzeuge + Mietpark**

**Schweißen verbindet**

**TGB**

**Telefon (0351) 40423570**

**Am Bahndamm 2  
01728 Bannewitz**

**Schweißtechnischer  
Fachhandel GmbH**

**[www.TGB-Schweisstechnik.de](http://www.TGB-Schweisstechnik.de)**

**LORCH**  
smart welding

# SO KOMMT DAS LORCH COBOT WELDING PACKAGE CE-KONFORM ZU IHNEN.



# FAQ

## Was ist CE?

Das CE-Kennzeichen ist ein Kennzeichen der Europäischen Union. Mit dem CE-Zeichen erklärt ein Hersteller, dass sein Produkt den geltenden rechtlichen Sicherheitsanforderungen der EU entspricht.

## Wird CE geprüft?

Grundsätzlich ist der Hersteller selbst für die CE-Konformität verantwortlich, eine verpflichtende Prüfung durch eine neutrale Prüfstelle gibt es nur bei wenigen besonders gefährlichen Produkten (Sägemaschinen, Kettensägen, Kfz-Hebebühnen usw.). Bei allen Elektrogeräten und den allermeisten Maschinen erbringt der Hersteller selbst den Nachweis der CE-Konformität, indem er selbst das (gesetzlich vorgegebene) Konformitätsbewertungsverfahren durchläuft, dokumentiert und schließlich die CE-Konformität durch die Konformitätserklärung und das CE-Zeichen bestätigt.

## Vorgehen von Lorch bei der CE-Erklärung für das Cobot Welding Package?

Um alle relevanten Aspekte für das Cobot Welding Package zu erfassen und sowohl die Anforderungen an das Cobot Welding Package selbst als auch an die erforderlichen Umgebungsbedingungen und die erforderlichen Kenntnisse beim Nutzer zu definieren, hat Lorch zusammen mit einem unabhängigen, spezialisierten und erfahrenen Dienstleister eine detaillierte Risikobeurteilung gemäß DIN EN 12100 erstellt und auf deren Grundlage das Lorch Cobot Welding Package, die dazugehörige Dokumentation und ein Einweisungsprogramm für den Kunden entwickelt. Das Ergebnis unserer Entwicklung ist das Lorch Cobot Welding Package als rechtssichere Lösung für das automatisierte Schweißen in der Mensch-Roboter-Kollaboration.

## Was sind die Hauptrisiken beim Cobot-Schweißen?

Die Hauptrisiken beim Cobot-Schweißen liegen neben der Roboterbewegung an sich vor allem im Kontakt mit dem herausstehenden Drahtende, im Verblitzen der Augen durch den Lichtbogen und in der Berührung mit dem sich beim Schweißen erhaltenden Brenner. Ein kollaborierender Roboter muss per se gewisse Sicherheitsfunktionen integriert haben und sich im Einsatz mit einer an den Menschen angepassten Geschwindigkeit bewegen. Die spezifischen Gefahren des Schweißens mit dem Cobot werden durch hard- und software-integrierte Sicherheitselemente, definierte Aufstellbedingungen und entsprechende Vorgaben im Bedienhandbuch zur gefahrenbewussten Nutzung behandelt und bei Inbetriebnahme auf die kundenspezifische Situation angepasst.

## Konkreter Umgang mit potenziellen Gefährdungen z.B. mit dem Thema Brennererhitzung?

Im Rahmen unserer umfassenden Risikobeurteilung sind wir zum Schluss gekommen, dass nur wassergekühlte Brennersysteme geeignet sind, sicher im Rahmen eines Cobot-Schweißsystems eingesetzt zu werden. Hintergrund ist, dass sich flüssigkeitsgekühlte Brenner bei ordnungsgemäßer Verwendung deutlich weniger erhitzen als gasgekühlte Brenner. Um die Anwendersicherheit in einen möglichst unbedenklichen Bereich zu bringen, ist der Lorch Cobot-Brenner leistungstechnisch passend zur Schweißanlage ausgelegt und mit einer Zweikreis-Kühlung versehen. Zudem werden alle im Rahmen des Lorch Cobot Welding Packages gelieferten Schweißanlagen serienmäßig mit einem Wasser-Kühlsystem mit erhöhter Kühlleistung ausgerüstet.